Pressemitteilung

Nr. 5/2022
22. Januar 2022

Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG
Pressestelle

Otto-von-Guericke-Str. 25
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 548-1540
Fax: 0391 548-1325
lauraluise.wegner@mvbnet.de

*www.**mvbnet.de***
*www.**mvbnetzausbau.de***

MVB rechnet mit Einschränkungen im Linienverkehr am 22. Januar 2022

Magdeburg. Am Sonnabend (22. Januar 2022) finden in Magdeburg mehrere Demonstrationen und Kundgebungen statt. Die MVB rechnet mit Einschränkungen für den Linienverkehr und bittet die Fahrgäste mehr Zeit einzuplanen.

Die MVB rechnet am Sonnabend den 22. Januar mit Behinderungen im Linienverkehr. Fast alle Linien könnten von kurzfristigen Straßensperrungen und Umleitungen betroffen sein. Für die Fahrgäste bedeutet dies, mehr Zeit als gewohnt einplanen zu müssen, da es zu Verspätungen und Fahrtausfällen kommen kann.

In den Nachmittag- und Abendstunden sind mehrere Demonstrationen und Kundgebungen in Zusammenhang mit dem 77. Jahrestag der Zerstörung Magdeburgs im Zweiten Weltkrieg geplant.

Kurzfristige Änderungen im Betriebsablauf werden an den Haltestellen und über den MVB-Störungsmelder bekanntgegeben.

Zusätzlich ist die kostenfreie Service-Hotline für aktuelle Fahrtinformationen am Sonnabend von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr erreichbar unter der 0800 – 548 1245.

Der Störungsmelder ist zu finden über:
https://www.mvbnet.de/fahrinfo/verkehrsmeldungen/
https://twitter.com/stoerungsmelder
https://www.facebook.com/mvbgmbh

Die MVB bittet alle Fahrgäste um Verständnis für die Beeinträchtigungen. Es wird versucht, das Angebot, so lange es geht, aufrecht zu erhalten bzw. im Nachgang von Störungen und Streckensperrungen wieder in gewohnter Form anbieten zu können. Die MVB setzt allein am Samstag zahlreiche zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, um den Verkehr adäquat steuern zu können und die Fahrgäste zu informieren.

MAGDEBURG: **BEWEGTE ZUKUNFT**